

Kinaesthetics in der Pflege



Kinaesthetics

Peer-Tutoring Kurs

Kinaesthetische Fähigkeiten in den Berufsalltag zu integrieren ist eine grosse Herausforderung. Um die Lernprozesse in der Praxis wirkungsvoll zu gestalten, brauchen die einzelnen Pflegepersonen eine kontinuierliche und individuelle Anleitung.

In der Praxis ist es nicht immer möglich, dass eine ausgebildete Kinaesthetics-Trainerin¹ zur Anleitung zur Verfügung steht. Der Einsatz von Kinaesthetics Peer-Tutorinnen ist für die Pflegepersonen somit eine wertvolle Unterstützung für den individuellen Lernprozess in der Praxis.

Die Peer-Tutorinnen brauchen dazu aber das nötige Rüstzeug, um Lernprozesse gestalten zu können. Deshalb ist es wichtig, dass die Peer-Tutorinnen durch eine gezielte Schulung lernen, wie sie ihr Wissen und Können im Bereich Kinaesthetics den Berufskolleginnen vermitteln können.

Begriff „Peer-Tutorin“

"Peers" sind die Gleichgestellten, die Kolleginnen am Arbeitsplatz. Jene, die *Kinaesthetics in der Pflege* anwenden, aber noch keine Expertinnen sind. Die "Tutorin" ist einfach eine Lehrerin.

Zielgruppe

Dieser Kurs wendet sich an fortgeschrittene Kinaesthetics Anwenderinnen, welche an ihrem Arbeitsplatz eine führende Rolle in der Umsetzung des Konzeptes *Kinaesthetics in der Pflege* übernehmen.

Teilnahmebedingungen

Abgeschlossener Grund- und Aufbaukurs *Kinaesthetics in der Pflege* (Kopien der Teilnahme-Bescheinigungen der Anmeldung beilegen!).

Wenn möglich die Unterstützung des Betriebes, um die Rolle als Kinaesthetics Peer-Tutorin übernehmen zu dürfen.

Ziele

Lernumgebung gestalten für mich

Die Teilnehmerin

- hat die eigene Bewegungs- und Handlungskompetenz spürbar weiter entwickelt, reflektiert und bewerten den eigenen Lernprozess.
- erläutert die Inhalte vom Kinaesthetics Konzeptsystem ohne schriftliche Unterlagen. Sie nutzt dieses Wissen um die eigene Bewegung und das durchgeführte Bewegungsangebot fortlaufend zu analysieren.

Lernumgebung gestalten für KlientInnen

Die Teilnehmerin

- entwickelt zusammen mit dem Patienten/Bewohner pflegerische Aktivitäten, die auf den vorhandenen Ressourcen des Patienten/Bewohners aufbauen.
- analysiert und beurteilt mit Hilfe von verschiedenen Instrumenten, wie die pflegerischen Aktivitäten als Lernprozess gestaltet werden können.
- begründet mit der Unterstützung vom Kinaesthetics-Konzeptsystem ihr Bewegungsangebot und prüft ob Anpassungen oder Veränderungen vorgenommen werden müssen.

¹ Der Text bezieht sich sowohl auf Frauen wie auch auf Männer. Aus Gründen der Lesbarkeit wähle ich nur die weibliche Form.

Lernumgebung gestalten mit Team - KollegInnen

Die Teilnehmerin

- bewertet und beurteilt die verschiedenen Anleitungsinstrumente.
- entwickelt Strategien, um einen intensiven Lernprozess bei Anleitungssituationen mit Teamkolleginnen zu ermöglichen.
- nehmen Stellung zu den Inhalten der Kinaesthetics und begründen die relevanten Aspekte gegenüber Teamkolleginnen.

Arbeitsformen

- Bewegungserfahrung am eigenen Körper und mit Kursteilnehmerinnen
- Arbeit mit Patienten/Bewohner unter Supervision des Kinaesthetics-Trainerin
- Erarbeiten und Anwenden vom Kinaesthetics-Konzeptsystem und verschiedenen Analyse- und Anleitungsinstrumenten
- Fortlaufende Reflexion des eigenen Lernprozesses
- Verschiedene Lern- und Analyseaufgaben zwischen den Kurstagen

Leitung

Alessandra Besomi Thalhammer

Pflegefachfrau HF, HöFa 1, Kinaesthetics-Trainerin Stufe 3, Ausbilderin mit eidg. Fachausweis, MAS Berufspädagogik / Dozentin HF

Dauer

- 7 Tage (ca. 50 Std.) Unterricht verteilt über ca. 9 Monate
- ca. 40 Stunden Lern- und Analyseaufgaben für den Lernprozess im eigenen Berufsfeld

Daten / Kurszeiten

29. + 30. April / 17. + 18. Juni / 26. August / 21. Oktober / 02. Dezember 2019

jeweils von 8.30 bis 17.00 Uhr

Ort

Ostschweiz / Raum St. Gallen, Appenzell

Kosten und Anmeldung (mit beiliegendem Formular)

Fr. 1300.- (inklusive Fr. 75.- für Arbeitsordner und Entwicklungsgebühr)

Bei Abmeldung bis 4 Wochen vor dem Kurs wird eine Annullationsgebühr von Fr. 100.- verrechnet, danach Fr. 500.-, falls keine Ersatzteilnehmerin gefunden werden kann.

Die Rechnung wird mit der Einladung ca. 4 Wochen vor Kursbeginn verschickt.

Anmeldeschluss: Ende Februar 2019

Mitbringen

Bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Gymnastikmatte oder Decke, Schreibzeug, schriftliche Vorbereitungsaufgabe

Teilnehmerzahl

Max. 8 - 10 Personen

Vorbereitung

Die Teilnehmerinnen erhalten ca. vier Wochen vor Kursbeginn eine Vorbereitungsaufgabe. Diese umfasst eine Reflexion des eigenen Lernprozesses.

Registrierung

Nach Beendigung des Peer-Tutoring Kurses werden die Teilnehmerinnen bei Kinaesthetics Schweiz registriert.

Anmeldung zum Kinaesthetics Peer Tutoring Kurs



Verbindliche Anmeldung

Daten:

29. + 30. April / 17. + 18. Juni / 26. August / 21. Oktober / 02. Dezember 2019

Kosten:

Fr. 1300.- (inklusive Fr. 75.- für Arbeitsordner und Entwicklungsgebühr)

Die Rechnung wird mit der Einladung ca. 4 Wochen vor Kursbeginn verschickt

Bei Abmeldung bis 4 Wochen vor dem Kurs wird eine Annullationsgebühr von Fr.100.- verrechnet, danach Fr. 500.-, falls keinen Ersatzteilnehmer gefunden werden kann.

Bitte zusammen mit den Kopien der Grund- und Aufbaukurszertifikate einsenden an:

Alessandra Besomi Thalhammer, Birt 519, 9042 Speicher

Anmeldeschluss: Ende Februar 2019

Name:

Vorname:

Strasse:

Postleitzahl und Ort:

Tel. Privat:

Tel. Geschäft:

Arbeitsort:

Rechnungsadresse:

e-mail:

Datum und Unterschrift: